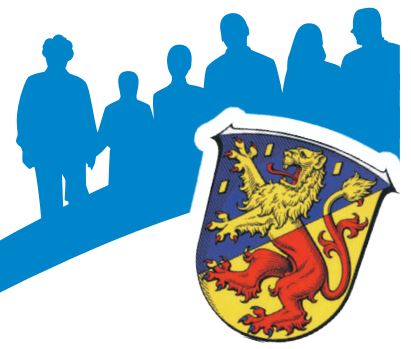


Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 1 | Nr. 23
Freitag, 10. Juni 2016

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN



Hohensteiner Wanderkreis

Ein Wandertag inmitten einer Schlechtwetterperiode stellt eine Herausforderung für den Organisator und auch für die teilnehmenden Wanderer dar.

So verwunderte es nicht, dass nur knapp 20 Interessenten sich am 2. Juni in Holzhausen über Aar zum Wandern einfanden.

Fortsetzung im Innenteil...

Hohensteiner Wanderkreis

Fortsetzung der Titelseite

15 Wanderer marschierten mit Horst Bernstein vom Parkplatz am Roten Berg um 14.00 Uhr in Richtung Aartal.

Die Luft war warm und der Himmel hielt für die gesamte Gehzeit dicht, sodass man „hemdsärmelig“ durch die frisch gewaschenen Fluren laufen konnte.

Die ausgesuchten Wege waren, von kleinen Stellen abgesehen, gut gangbar und schließlich zwinkerte sogar die Sonne den Wanderern mit ihren Strahlen zu. Zum Bedauern einiger Teilnehmer waren die zahlreichen Trinksteine am Wege ausnahmslos leer, kein Willkommenstrunk des Ortsvorstehers, dennoch eine Gelegenheit zum Rasten. Die Schutzhütte in der Mitte des Aar-Höhenweges nahm man zur Kenntnis, aber man benötigte heute keinen Schutz.

An einer Stelle erinnerte Josef Stelczammer an den Postraub im Aartal und dass man just hier die leeren Geldsäcke gefunden hatte.

Beim Überschreiten der Gemarkungsgrenze am Hirschbach war Vorsicht geboten, denn zwei der Planken des Steges waren nicht mehr trittsicher. Dafür lief es sich auf dem anschließenden Wegstück wie auf einem Teppich.

Wo der Aar-Wanderweg hinab ins Tal führt, verließ die Gruppe ihn und ging noch bis zum Waldrand oberhalb von Michelbach, um hernach auf einer Forststraße wieder den heimatischen Gefilden zuzustreben.

Als die Gruppe erneut den Waldrand, nun oberhalb Holzhausens, erreicht hatte, sah man über dem Limburger Becken dunkle Wolken. Durch diese noch ferne Bedrohung motiviert eilte man hurtig zum Parkplatz zurück.

Als man sich hernach im Gasthaus Lindenbrunnen mit den anderen Wanderern zum gemütlichen Abschluss traf, fing es tatsächlich an zu regnen. Die Wanderer ließen sich Speisen und Getränke schmecken und freuten sich, dass sie die Gunst der Stunde zu einer schönen Wanderung inklusive Sonnenschein genutzt hatten.

Die nächste Wanderung des Hohensteiner Wanderkreises findet turnusmäßig in Strinz-Margarethä am 16. Juni statt. Wer etwa 8km laufen möchte, findet sich um 14.00 Uhr auf dem Parkplatz bei der Aubachhalle ein und wer eine kürzere Tour gehen möchte, kann dies um 15.00 Uhr vom gleichen Treffpunkt aus mit Bärbel Ebbecke (Tel. 06124/12964) machen. Informationen zum Wanderkreis und zur nächsten Tagestour am 14. Juli in den Rheingau können von Horst Bernstein (Tel. 06124 /12357) erfragt werden.

» AUS UNSERER GEMEINDE

■ Gesucht werden „Lebendige Orte“

Landrat Burkhard Albers gibt Startschuss für die siebte Runde „Zukunft Dorfmitte“

Der Wettbewerb „Zukunft Dorfmitte“ wird zum siebten Mal ausgeschrieben. Seit 2010 wurden mittlerweile fast 250 Projekte im Rheingau-Taunus-Kreis gefördert. „Der Wettbewerb findet nach wie vor überaus großen Zuspruch und wird deshalb auch fortgeführt“, so Landrat Burkhard Albers. Durch den Wettbewerb „Zukunft Dorfmitte“ werden Arbeiten der Bürgerinnen und Bürger, die generationenübergreifend die Zukunft ihres Dorfes aktiv mitgestalten, gefördert. In gemeinsamer Arbeit soll etwas füreinander geleistet werden, um die Kommunikation und Lebensqualität im Dorf zu verbessern. Albers: „Hierbei ist die Stärkung der Ortskerne vor dem Hintergrund des demografischen Wandels von zentraler Bedeutung.“

Unter dem Motto „Zukunft Dorfmitte 2016 – Lebendige Orte“ geht es erneut darum, durch Eigeninitiative die Dorfmitte attraktiver und lebendiger zu gestalten. Hierbei sind wiederum die Ideen der Bürgerinnen und Bürger gefragt. Wie sollen die Dorfmitten unserer Kommunen zukünftig aussehen? Möchten Sie eine Mitfahrbank errichten, um die Mobilität im Ort auch ohne eigenes Auto zu sichern? Wie können leer stehende Gebäude oder Räume für gemeinschaftliches Leben neu genutzt werden? Kann der ursprüngliche Kinderspielplatz eine Begegnungsstätte für alle Generationen werden? Mit diesen und zahlreichen weiteren Fragen beschäftigt sich die Arbeitsgruppe „Attraktive Dörfer“, die auf Initiative von Landrat Burkhard Albers im Rahmen der Demografie-Dialoge gegründet wurde. Die überwiegend ehrenamtlich tätigen Mitglieder der Arbeitsgruppe machen sich Gedanken über die Auswirkungen des Demografischen Wandels im Kreis und suchen nach Ideen, diesen positiv zu gestalten.

Wer also Ideen hat, wie der Ortskern attraktiver und lebendiger wird, die Lebensqualität gesteigert und wie das Miteinander von jüngeren und älteren Mitmenschen verbessert werden kann, sollte sich melden. Bürgerinnen und Bürger aus Orten des Kreises bis zu 2.000 Einwohner können mitmachen. Bei Orten bis 1.000

Einwohner sollen an der vorgeschlagenen Maßnahme mindestens fünf Personen teilnehmen, die zusammen mindestens 60 Stunden ehrenamtlich in das Projekt einbringen. Bei Ortsteilen im Kreisgebiet bis zu 2.000 Einwohnern sollen an der Maßnahme mindestens acht Bürgerinnen und Bürger teilnehmen, die zusammen mindestens 100 Stunden ehrenamtlich tätig sind. Die Höhe des Zuschusses liegt bei 1.000 höchstens 2.000 €.

Die Idee oder das Projekt sind schriftlich beim Kreis Ausschuss des Rheingau-Taunus-Kreises, BB-Demografischer Wandel, Heimbacher Straße 7, 65307 Bad Schwalbach einzureichen. Anträge und Informationen sind auch als pdf-Datensatz auf der Homepage des Rheingau-Taunus-Kreises unter www.rheingau-taunus.de hinterlegt.

Die Frist für die Antragstellung endet am 29. Juli.

■ Eröffnung Breithardter Weinstand

Am **Freitag, 17.06.** werden sich um 18.00 Uhr, zum 1. Mal die Läden des Breithardter Weinstandes an unserem Gemeindezentrum öffnen, hierzu laden wir Sie ganz herzlich ein.

Wie bereits berichtet haben wir im letzten Jahr bei einer Ausschreibung des Rheingau-Taunus-Kreises für unsere Dorfmitte für das Projekt Weinstand einen Zuschuss erhalten! Die „Woachebauer“ in Zusammenarbeit mit dem Ortsbeirat Breithardt, wollten in den Sommermonaten einen Treffpunkt in unserem Dorf schaffen. Jetzt ist es soweit, der Weinstand wurde von den „Woachebauern“ errichtet und geht in Betrieb. Ab dem 17.06. gibt es freitags, in der Zeit von 18.00 bis 22.30 Uhr einen Rheingauer Schoppen! Am 1. Termin werden die „Woachebauer“ die Bewirtung übernehmen, der Erlös wird dem Ortsbeirat zur Verfügung gestellt.

Der 2. Termin am 24.06. wird dann von den Eltern des Kinder- und Jugendchores Quincies ausgerichtet! Hier wird es auch ein kleines Rahmenprogramm geben!

Vereine und Gruppierungen die gerne den Ausschank an einem Freitag übernehmen möchten, setzen sich bitte mit Andreas Gerloff 06120/92361 nach 19.00 Uhr in Verbindung! Hier werden dann alle weiteren Modalitäten besprochen!



Hohensteiner Bus'je
0151/11 65 53 30
(während Fahrzeiten)
Bitte bestellen Sie vor.
Tel. 06120/2925 oder 2926

■ Hohensteiner Bus'je

Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren.

In Bad Schwalbach:

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- KreiskrankenhausKurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)
- In Bad Schwalbach-Adolfseck Bushaltestelle

In Taunusstein-Bleidenstadt:

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Salontheater

In Taunusstein-Hahn:

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

In Taunusstein-Watzhahn:

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Wingsbach

- Bushaltestelle

In Aarbergen-Michelbach:

- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz

Alle übrigen Aarbergener Ortsteile werden am Wochenende **nicht mehr** angefahren.

In Hohenstein fährt das Bus'je zu den bekannten Fahrzeiten von Haus zu Haus.

Montag bis Donnerstag 07.30 - 24.00 Uhr
Freitags 07.30 - 02.00 Uhr
Samstags 18.00 - 02.00 Uhr
Sonntags 15.30 - 22.00 Uhr

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter den Telefonnummern 06120/2925 oder 2926 oder 2929 entgegengenommen.

Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Nummer 0151/11655330.

Das Bus'je wird von Montag bis Donnerstag um 23.00 Uhr seinen Dienst beenden, wenn bis 22.30 Uhr keine Vorbestellungen mehr eingegangen sind.

Sollten Sie das Bus'je nach 23.00 Uhr benötigen, bestellen Sie bitte rechtzeitig vor.

Anzeigen- und Redaktionsschlussstermine

| Ausgabe Blättche | Erscheinungs- Datum | Anzeigen- und Redaktionsschluss |
|---------------------|------------------------|------------------------------------|
| KW 24/2016 | 17.06.2016 | 13.06.2016 |
| KW 25/2016 | 24.06.2016 | 20.06.2016 |
| KW 26/2016 | 01.07.2016 | 27.06.2016 |

Allgemeine Redaktion: Frau Held

☎ 06120/2921 - Zimmer 1.01; 1. Stock

Email: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Jung sein in Hohenstein/Älter werden in Hohenstein:

Frau Heiler-Thomas

☎ 06120/2924 - Zimmer 3.03, 3. Stock

Email: beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert (vormittags)

☎ 06120/2948 - Zimmer 3.04, 3. Stock

Email: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

» AUS DEN KINDERTAGESSTÄTTEN

Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein

Die Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein sind innerhalb der vom Land Hessen festgesetzten Schulferien voraussichtlich wie folgt geschlossen:

Kindertagesstätte Breithardt

Sommer 15.07. bis 05.08.2016

Weihnachten 23.12. bis 02.01.2017

Kindertagesstätte Burg-Hohenstein

Sommer 08.08. bis 26.08.2016

Weihnachten 23.12. bis 02.01.2017

Kindertagesstätte Holzhausen

Sommer 15.07. bis 05.08.2016

Weihnachten 27.12. bis 30.12.2016

Kindertagesstätte Strinz-Margarethä

Sommer 05.08. bis 26.08.2016

Weihnachten 19.12. bis 30.12.2016

Kindertagesstätte Born

Sommer 08.08. bis 26.08.2016

Weihnachten 23.12. bis 30.12.2016

■ Kindertagesstätte Burg-Hohenstein

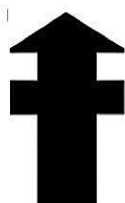
Die „Wichtelburg“ freut sich über das ehrenamtliche Engagement der Hohensteiner Frau Bender, Frau Hesse und Herrn Wallkowski.

Neben Frau Bender, die immer montags die „Wichtel“ in den Wald begleitet, bei Gartenarbeiten unterstützt und als Vorleserin begeistert und Frau Hesse, die zum Filzen und Vorlesen zur Verfügung steht, stellt nun Herr Wallkowski, mit seinem Akkordeon, sein musikalisches Können zur Verfügung.

Passend zum Thema „Respekt“, das zu den Themen der Wichtelburg (Respekt-Teilen-Höflichkeit-Bitte-Danke) gehört, übte er am 31.05. mit den Kindern das Lied „Komm, wir wollen Freunde sein“ und gab noch zahlreiche weitere Frühlings- und Sommerlieder zum Besten.

Seinen ersten beiden Auftritten wird im Juni ein weiterer folgen.

Ein Dank ging an die drei Damen für die tolle Unterstützung. Die Kinder und das Team der „Wichtelburg“ wissen diese sehr zu schätzen.



„LIMES IM HOFGUT“
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.

DER ENTRITT IST FREI

www.limes-in-hohenstein.de

» SCHULNACHRICHTEN

■ „Die Killerklapse“

Mitreibende Musicalesinlagen und schwarze Komödie
Die Theater AG und der Oberstufenchor der NAO-Schule präsentieren ihr diesjähriges Musical

Am **Freitag, 17.6.** lädt die Theater AG und der Oberstufenchor der Nikolaus-August-Otto-Schule zu ihrer diesjährigen Vorstellung ein; dem Grusical „DIE KILLERKLAPSE“. Die Besucher dürfen sich auf eine schwarze Komödie freuen, die viele Spannungsmomente verspricht.

Handlungshintergrund ist der Alltag einer Irrenanstalt mit vielen skurrilen Insassen, eigensinnigen Ärzten und einer Reihe von Morden, die es aufzuklären gilt.

Unter der Leitung von Miriam Spieker, Lehrerin für Musik und Deutsch, hat das Ensemble ein actionreiches Bühnenstück einstudiert, das einen erlebnisreichen Abend mit viel Humor, guter Musik und überraschenden Momenten verspricht.

Los geht es um 20.00 Uhr in der Schul-Aula. Der Einlass ist um 19.30 Uhr.

Der Eintritt für Erwachsene beträgt 2,50 € (Abendkasse). Der Schülereintritt ist frei.

Die Bewirtung an diesem Abend erfolgt über den Förderverein der Nikolaus-August-Otto-Schule unter Mithilfe der Schüler und Schülerinnen des Abiturjahrgangs 2017.

Alle Mitwirkenden freuen sich über ein zahlreiches Erscheinen und auf einen unterhaltsamen Abend.



» WIR GRATULIEREN

■ Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren

Ortsteil Breithardt

Horst Stöhr, Am Reuterweg 6 zum **71. Geb.** am 14.06.

Volker Rücker, Gronauer Straße 5 zum **72. Geb.** am 19.06.

Ortsteil Burg-Hohenstein

Rosa Scherbaum, Am Kahlberg 14 zum **84. Geb.** am 15.06.

Ortsteil Holzhausen über Aar

Walter Detterbeck, Im Grund 8 zum **76. Geb.** am 13.06.

Ortsteil Born

Fritz Stahlheber, Watzhahner Straße 5 zum **80. Geb.** am 14.06.

Ortsteil Hennethal

Wilma Hofmann, In Gruben 4 zum **75. Geb.** am 15.06.

Ortsteil Steckenroth

Erna Alberti, Im Gäßchen 2 zum **83. Geb.** am 16.06.

» ÄLTER WERDEN IN HOHENSTEIN

■ Volksliedergruppe Strinz-Margarethä

Das nächste Treffen zum Volksliedersingen im evangelischen Gemeindehaus von Strinz-Margarethä findet am Freitag, 10. Juni ab 19.30 Uhr statt.

Der Eintritt ist frei. Alle Generationen sind recht herzlich zum Mitsingen eingeladen.

Fragen?

Gisela Diefenbach, 06128/1566.

■ Lesekreis im Juni

Am Dienstag, 21. Juni wird sich der Lese- und Gesprächskreis mit dem deutschen Schriftsteller Frank Schätzing beschäftigen. Sein bekanntestes Buch ist der Sciencefiction-Roman „Der Schwarm“. Der 1957 geborene Schätzing begann als Wissenschaftsjournalist, schrieb dann Erzählungen und Satiren sowie mehrere „Köln-Krimis“. Was hat uns dieser Autor zu sagen und wie lassen sich seine Werke einordnen? Wie immer gibt es Leseproben aus seinen Büchern und anregende Gespräche darüber. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, um 19.30 Uhr ins Alte Rathaus zu kommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Auskünfte erteilt gerne Hildegard Bernstein, Tel. 06124/12357.

■ Ausflug des Seniorenkreises „Sonniger Herbst“

Am **Dienstag, 05. Juli** unternimmt der Seniorenkreis „Sonniger Herbst“ seinen traditionellen Jahresausflug. Die Reise führt diesmal nach Laubus-Eschbach in die Kelterei Heil. Abfahrt ist um 11.30 Uhr in Holzhausen-Mitte (Brunnen). Der Fahrpreis beträgt 10,00 € (wird im Bus kassiert).

Tagesablauf: Führung durch die Kelterei, anschließend wird um 14.00 Uhr zum Preis von 12,00 € eine Vesper gereicht. Anschließend Weiterfahrt nach Braunfels. Zeit zur freien Verfügung mit Gelegenheit zur Besichtigung der Burg. Rückfahrt ist um 18.00 Uhr. Gäste aus allen Ortsteilen Hohensteins sind herzlich willkommen. Infos und Anmeldung bitte bei Monika Lütters Tel. 06120/3829.



Pflegestützpunkt

Rheingau-Taunus-Kreis

■ Pflegebedürftig? ... Was ist zu tun? ...

Beratung und Unterstützung bei allen Fragen rund um Pflege

ge, Versorgung und Wohnberatung. Neutral und kostenlos.

Rheingau-Taunus-Kreis, Pflegestützpunkt

Öffnungszeiten im Kreishaus

Montag und Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit 06124/510-525/527

Montag bis Donnerstag 10.00 – 15.30 Uhr

Freitag 10.00 – 12.00 Uhr
Individuelle Terminvereinbarung ist möglich und kann nach Wunsch als Hausbesuch erfolgen.

Erreichbarkeit

per Email pflgestuetzpunkt@rheingau-taunus.de

Für eine Erstberatung steht Ihnen außerdem das

Jugend- und Seniorenreferat der Gemeinde Hohenstein zur Verfügung, 06120/2924.

» VEREINE UND VERBÄNDE

■ Förderverein Goldesel der Geschwister-Grimm-Schule

Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, 17.06.** findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Geschwister-Grimm-Schule statt.

Der Förderverein lädt hierzu alle Mitglieder und Interessierte ab 19.30 Uhr in die Räumlichkeiten der Geschwister-Grimm-Schule in Breithardt ein.

Über zahlreiche Teilnehmer würde sich der Förderverein sehr freuen.

■ TuS Breithardt 1904 e.V.

Wer hat Interesse an YOGA?

Der TuS Breithardt bietet im Juni jeweils donnerstags von 18.30 bis 19.30 Uhr Yoga zum kennenlernen bzw. rein-

schnuppern an. Mit 7,00 € pro teilgenommener Stunde ist man dabei.

Wer mitmachen möchte – meldet sich bitte bei Ilse Hütten, Tel. 0151/15814247.

■ Burgschützen Hohenstein e.V.

Sommerfest

Die Burgschützen Hohenstein laden herzlich zum alljährlichen

Sommerfest am Sonntag, 26. Juni, ab 11.00 Uhr, im und um das Schützenhaus in Burg Hohenstein ein.

Für das leibliche Wohl ist mit Leckereien vom Grill, hausgemachten Salaten und am Nachmittag mit selbstgebackenen Torten und Kuchen gesorgt.

Die Burgschützen freuen sich auf zahlreiche Besucher.

■ TGSV Holzhausen

„Die alten Herren“ auf Reisen

Seit über 30 Jahren starten Mitglieder und Freunde der AH des TGSV Holzhausen alljährlich zu einem 4-Tage-Ausflug. Dieses Jahr war Imst in Tirol als Ziel ausgesucht. Mit über 40 Personen startete die Gruppe am 26. Mai um 05.30 Uhr in Holzhausen. Um die Mittagszeit war man dann in Berwang-Rinnen im Hotel wo nach einem gemeinsamen Mittagessen noch eine kurze Führung durch die hauseigene Brauerei durchgeführt wurde. Anschließend ging es dann weiter nach Imst in ein Hotel, welches für die nächsten Tage das Domizil der Reisegruppe war.

Am Freitag stand dann bei herrlichem Sonnenschein eine Fahrt nach Samnaun (zollfreier Einkauf auf Schweizer Hoheitsgebiet) und zum Reschensee (Südtirol) auf dem Programm. Abends wurde dann der Tag mit Musik und Tanz ausklingen lassen.

Am Samstag hieß es dann auf einer wunderschönen - und teilweise anstrengenden - Wanderung auf die Untermarkter Alm (1491 m) für den einen Teil der Gruppe „raus mit dem Alkohol“, während der andere Teil der Gruppe eine Busfahrt nach Innsbruck unternahm und dort die Gelegenheit zum Shopping bzw. zu ei-



Die gesamte Gruppe kurz vor der Abfahrt am Hotel



Die Wandergruppe

ner Fiaker Stadtrundfahrt nutzte.

Am Sonntag hieß es dann Koffer packen und wieder ab nach Hause. 3 bzw. 4 sehr schöne Tage werden wieder in guter Erinnerung bleiben.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

Verlag+Druck LINUS WITTICH KG
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: hohenstein@wittich-hoehr.de



Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Stell, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

■ VdK Ortsverband Strinz-Margarethä

Die Jahreshauptversammlung -mit Nachwahlen- findet am Samstag, 18. Juni, Beginn 15.00 Uhr im Gemeinderaum der

evangelischen Kirche statt. Alle Mitglieder und natürlich auch Gäste sind herzlich dazu eingeladen. Der Vorstand bittet um möglichst zahlreiche Teilnahme.

» GEMEINDEBÜCHEREI

■ Strinzer Bücherstub'

Wir haben eine gemütliche Lesecke/Ruhezone eingerichtet und laden Sie herzlich zum Schmökern und einem Tässchen Tee ein.

Der Eingang zur Bücherei ist deshalb vom Clubraum zu erreichen.

Auch unseren Flohmarktschrank haben wir aktualisiert. Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Sie müssen kein Mitglied sein um Flohmarktbücher zu kaufen.

Sie möchten gern Leser/in werden? Bringen Sie einfach Ihr **Ausweisdokument** und 15,00 € mit. Sie erhalten vor Ort einen Leseausweis und können sofort Bücher und CDs mitnehmen.

Die Leihfrist beträgt für Bücher und Hörbücher max. 4 Wochen, für Zeitschriften 2 Wochen. Eine Verlängerung darüber hinaus wird mit einer Versäumnisgebühr belegt. **Ausleihe: montags von 15.00 – 19.30 Uhr in der Aubachhalle.**

Versäumnis-Gebühr: 0,50 € pro Woche pro Buch/MC/CD.

Sie können Ihre Medien wieder telefonisch verlängern: Tel.: 0151/1193200. Montagnachmittag sind wir persönlich für Sie am Apparat. Zu allen anderen Zeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf der Mailbox.

Wir fragen diese Nachrichten regelmäßig ab, auch wenn die Bücherei geschlossen ist. Nutzen Sie bitte diesen Service, um Überziehungsgebühren zu vermeiden!

» FREIWILLIGE FEUERWEHREN

■ Feuerwehr Strinz-Margarethä

„Tag der Feuerwehr“ mit dem Gemeindegewettbewerb der Jugendfeuerwehr

Samstag, 18. Juni

Ab 17.00 Uhr Feuerwehrolympiade der Einsatzabteilung Strinz-Margarethä mit Ortsteilwehren, Ortsvereinen und anderen Mannschaften aus Strinz.

Dazu leckere Speisen und kühle Getränke. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Sonntag, 19. Juni

Ab 11.00 Uhr Gemeindegewettbewerb der Jugendfeuerwehr.

Frühstücken mit umfangreichem Speisenangebot.

Traditioneller Schnitzeltag.

Für unsere Kleinen steht die Hüpfburg bereit.

» KIRCHLICHE NACHRICHTEN

■ Kath. Kirchengemeinde

St. Klemens-Maria-Hofbauer, Breithardt

Pfarrbüro: Hohenstein-Breithardt, Backhausgasse, Tel. 06120/5469; Fax: 06120/9063706

E-Mail: kathkirche.breithardt@t-online.de

www.stklemensmariahofbauer.de; Pfarrer Martin Meuser Tel. 06124/727752

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Di 08.30 - 12.00 Uhr

Mi 08.30 - 11.30 Uhr

Fr 14.00 - 17.00 Uhr

Gottesdienstzeiten

Sonntag, 12.06., 09.00 Uhr Hochamt

Samstag, 18.06., 18.00 Uhr Vorabendmesse in Burg Hohenstein für die Verstorbenen des Monats der letzten 5 Jahre: Sandra Bach, Hildegard Pollach, Edith Bremser, Herta Deisinger, Baldur Brandl, Elisabeth Schmidt, Anna Maria Smutny und Wolfgang Rühle

■ Evangelische Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Lindenstraße 8, 65329 Hohenstein, Tel. 06120/3566

Fax: 06120/92544,

E-Mail: ek-hohenstein@t-online.de

Gottesdienste Breithardt, evangelische Kirche

Sonntag, 12.06., 11.00 Uhr Matine

Sonntag, 19.06., 10.45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26.06., 10.45 Uhr Einführung

der neuen Konfirmanden

Sonntag, 03.07., 18.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 10.07., 11.00 Uhr Matine

Gottesdienst Steckenroth, evangelische Kirche

Sonntag, 12.06., 09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Luipold

Sonntag, 26.06., 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 10.07., 09.30 Uhr Gottesdienst

Gottesdienst Burg-Hohenstein, evangelische Kirche

Sonntag, 19.06., 09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.07., 09.30 Uhr Gottesdienst

Gemeindliche Veranstaltungen:

Breithardt:

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

sonntags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule

Konfirmandenunterricht

donnerstags um 16.30 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule

Gospelchor „Bright Hearts“

mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Funk im Gemeindebüro erreichen Sie

dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr

freitags von 9.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack (Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung

Das evangelische Pfarrbüro ist vom 01.06. bis 01.07. geschlossen!

■ Evangelische Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Gottesdienste:

Samstag, 11.06., 15.00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 12.06., 09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.06., 10.45 Uhr Gottesdienst,

anschließend Kirchkaffee

Sprechstunde Pfarrer Stefan Comes:

Nach Vereinbarung.

Das Pfarrbüro befindet sich unter der Evangelischen Kirche in Michelbach (Eingang am Ehrendenkmal)

Bürozeiten:

dienstags u. donnerstags..... 09.00 - 11.00 Uhr
und freitags..... 16.00 - 18.00 Uhr

Bitte beachten! Postanschrift:

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach,
Tel. 06120/3563, E-Mail: ev.kirchengemeinde.
michelbach@t-online.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Strinz-Margarethä

Scheidertalstraße 28, 65329 Hohenstein, Tel.: 06128/1364,
Fax: 06128/42405, E-Mail: kirche-strinz@web.de

Gottesdienste

Samstag, 11. Juni, 15.30 Uhr „Kirche Swingt“ Andacht zum
Gemeindefest der Kirchengemeinden Strinz-Margarethä und
Niederlibbach

Sonntag, 12. Juni, 11.15 Uhr

Gemeindliche Veranstaltungen:**Bücherstub':**

Ausleihe montags von 15.00 – 19.30 Uhr in der Aubachhalle

Konfirmandenunterricht

dienstags um 16.45 Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

dienstags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum

der Alten Schule Breithardt

Singkreis

donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie
montags..... von 15.00 - 17.00 Uhr
freitags..... von 09.00 - 12.00 Uhr
Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack (Tel.
06128/1364) nach Vereinbarung

■ Kirchengemeinde Hennethal

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

dienstags 09.00 - 11.00 Uhr

Anschrift:

Lindenweg 10, 65326 Aarbergen Panrod,
Tel. 06120/9189572, E-Mail: ev.pfarramt@panrod.de
[http:// www.kirchengemeinde-panrod.ekhn.de](http://www.kirchengemeinde-panrod.ekhn.de)

Kontakt: Pfarrerin Birgit Hamrich, Tel. 06438/4074426,
E-Mail: birgit.hamrich@ekhn-net.de

Offene Kirche Hennethal:

immer mittwochs..... 16.00 - 19.00 Uhr

Die nächsten Gottesdienste:

Sonntag, 12. Juni, 10.30 Uhr

Sonntag, 26. Juni, 10.30 Uhr

» AUS UNSEREN NACHBARKOMMUNEN

■ DRK bittet dringend um Blutspenden

Spender können tolle Preise gewinnen

Unfälle oder schwere Erkrankungen gehören zum Alltag. Dank modernster Hochleistungsmedizin können viele Menschen jedoch gerettet und geheilt werden. Fast immer werden dabei auch lebensrettende Blutspenden benötigt.

Gerade vor der Reisezeit steigt der Bedarf in den Kliniken. Zugleich befinden sich viele regelmäßige Blutspender im Urlaub. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) bittet daher jetzt dringend um Ihre Blutspende am

Dienstag, 21.06.

im Bürgerhaus in Aarbergen-Kettenbach

von: 15.30 bis 20.00 Uhr

Jeder Blutspender wird von den Ehrenamtlichen des DRK verköstigt und erhält ein Präsent, weiterhin werden unter den Blutspendern in Aarbergen tolle Preise verlost.

„Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten, mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollte man eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde Ihrer Zeit, die ein ganzes Leben retten kann“, so der Aarberger DRK-Vorsitzende Holger André. Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 70 Jahren. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Bitte vergessen Sie Ihren Personalausweis nicht. Weitere Informationen zur Blutspende erhält man unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de.

■ Kirche swingt

Gemeindefest am **Samstag, 11. Juni** ab 15.30 Uhr in der Libbachhalle Oberlibbach. Es wirken mit: Posaunenchor Breithardt-Strinz und die XXL-Band der Musikschule Hünstetten-Taunusstein. Es gibt Speisen vom Grill, Getränke sowie Kaffee und Kuchen. Spenden willkommen!

■ Rheingau-Taunus-Kreis

punktet im Prognos Zukunftsatlas

Landrat Burkhard Albers: Im Zukunftsatlas 2016 verbessert sich der Kreis gegenüber 2013 um 43 Punkte

„Die Prognos AG stuft den Rheingau-Taunus-Kreis im Zukunftsatlas 2016 als Region mit einem ausgeglichenen Chancen-/Risiken-Mix ein“, berichtet Landrat Burkhard Al-

bers. Bei der Untersuchung vor drei Jahren hatte der Kreis zwar die gleiche Einstufung der Zukunftsprognose, hat sich aber im Ranking von Platz 208 auf Platz 165 verbessert. „Wir schneiden nun besser ab, was auf die engagierte und gute Arbeit im Rheingau-Taunus-Kreis zurückzuführen ist“, so Landrat Albers. Gleichzeitig macht er aber auch deutlich, dass „wir in Teilbereichen noch Potenzial nach oben haben“. Albers: „Daran gilt es, zu arbeiten“. Wichtig ist das Ranking aber vor allem, weil es eine Vergleichbarkeit der 402 Landkreise und kreisfreien Städte ermöglicht und die Leistung von objektiver Seite bewertet wird.

Wie Landrat Burkhard Albers berichtet, gibt der Zukunftsatlas Orientierung im Standortwettbewerb. Er zeigt, wie sich eine Region gegenüber anderen positioniert und welche Standortfaktoren ausgeprägter sind als andere. Dabei geht es beim Zukunftsatlas nicht um kurzfristige Analysen. Betrachtet man die Daten über einen längeren Zeitraum, lässt sich daran ablesen, welche tiefgreifenden strukturellen und räumlichen Änderungen sich vollziehen.

Für Städte und Kreise, Wirtschaftsförderer, Industrie- und Handelskammern, Investoren und andere regionale Akteure gibt der Zukunftsatlas deshalb wertvolle Hinweise, wo die Risiken zunehmen und wo konkreter Handlungsbedarf besteht. Dabei wurden Indizes für die Handlungsfelder „Demografie“, „Wirtschaft und Arbeitsmarkt“, „Wettbewerb und Innovation“, „Wohlstand und Soziale Lage“ untersucht. Zusätzlich wurde ein Stärke- und ein Dynamikrang festgelegt und erstmals die Bewertung „Digitalisierungskompass“ – ein 5-Sterne-Rating zur Digitalisierung als Chance für Regionen – aufgenommen. Der Kompass besteht aus drei weiteren Indikatoren, die nicht im Gesamtindex des Zukunftsatlasses enthalten sind. Sie zeigen, wie gut die Regionen beim Thema Digitalisierung abschneiden. Hierbei wird der Rheingau-Taunus-Kreis auf Anhieb mit drei von fünf möglichen Sternen bewertet.

Der Digitalisierungskompass gibt Hinweise auf regionale Stärken und Schwächen bei dem Wandel hin zu einer technologiegetriebenen und immer stärker digitalisierten Ökonomie. Digitale Wertschöpfungsaktivitäten und moderne Informations- und Kommunikationstechnologien haben in den letzten Jahren stark an Bedeutung gewonnen. Digitalisierung hat sich damit zu einem entscheidenden Standortfaktor für Regionen entwickelt. Deshalb wurde ihr im Zukunftsatlas eine neue Kategorie gewidmet. Den Digitalisierungskompass haben Prognos und die index-

Gruppe gemeinsam entwickelt. Er basiert auf kleinräumigen Daten zu Gründungsneigung, Beschäftigung und Stellenanzeigen.

Punkten kann der Rheingau-Taunus-Kreis im Bereich „Demografie“ und hat sich im Ranking von Platz 350 auf Platz 254 verbessert. Hier werden die Fertilitätsrate, der Anteil Junge Erwachsene, die Bevölkerungsentwicklung und der Wanderungssaldo der jungen Erwachsenen bewertet.

„Hier bestätigt sich die gute Bewertung des Rheingau-Taunus-Kreises im Familienatlas 2012 als ‚engagierte Region‘ und die ausgezeichnete Arbeit für die Familien trägt Früchte“, sagt Landrat Albers.

Verbessert hat sich der Kreis auch im Bereich „Wirtschaft und Arbeitsmarkt“ und zwar von Rang 166 auf Rang 119. Eine hohe Wirtschaftskraft und -dynamik sowie ein damit einhergehender attraktiver Arbeitsmarkt sind entscheidend für den regionalen Wohlstand. Im Standortwettbewerb konnte der gut positionierte Kreis seine Stärken ausbauen.

In der Gesamtbetrachtung erreichte der Rheingau-Taunus-Kreis den 155. Stärkerang (Rang 207 in 2013) und den 219. Dynamikrang (Rang 228 in 2013).

„Was der Zukunftsatlas 2016 ganz deutlich zeigt, ist, dass wir den in den vergangenen Jahren eingeschlagenen Weg nicht verlassen dürfen“, so Landrat Albers. Und weiter: „Die Bereiche, die wir beeinflussen können, werden wir genau untersuchen, um dort neue Akzente zu setzen.“

■ Highlights aus Oper, Operette & Musical

Wie in jedem Jahr darf man sich auch in diesem Sommer wieder auf die Gesangsstudentinnen und -studenten aus den USA freuen, die gemeinsam mit einigen Studierenden und Absolventen der Internationalen Opern Akademie am **Dienstag, 28.06.** im Kurhaus von Bad Schwalbach „Highlights aus Oper, Operette & Musical“ präsentieren möchten. Romana Vaccaro hat als Künstlerische Leiterin und 1. Vorsitzende der L'Opera Piccola e.V. zu diesem besonderen Anlass ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

2016 ist ein Jubiläumsjahr: Die Zusammenarbeit mit der University of Northern Colorado aus Greeley besteht nunmehr bereits seit 10 Jahren und erfreut sich wachsender Beliebtheit. In diesem Jahr haben sich 25 Teilnehmer für das diesjährige Sommerprogramm der Opera Classica Europa und L'Opera Piccola e.V. beworben, um ihr Studium mit den notwendigen praktischen Erfahrungen abzuschließen. Besonders interessant sind hierbei natürlich die großen Opernproduktionen der Opera Classica Europa, um sowohl solistisch als auch im Opernchor mitzuwirken und gemeinsam mit namhaften Opernsängern auf der Bühne stehen zu können. Ein Höhepunkt des Aufenthaltes ist jedoch immer das große Konzert mit Orchester, das den aufstrebenden Opernsängerinnen und -sängern in diesem Jahr am 28.06. im Kurhaus Bad Schwalbach die Gelegenheit bietet, Kostproben ihres beeindruckenden Könnens darzubieten. Begleitet werden die jungen Künstler vom Orchester des Nationaltheaters Constanta unter der Leitung verschiedener internationaler Dirigenten. Am Tag des Konzertes treffen zudem 11 weitere Gesangsstudenten der Friends University, aus Wichita/Kansas ein, um ebenfalls am diesjährigen Programm teilzunehmen. Voraussichtlich werden auch einige von ihnen auf der Bühne zu erleben sein.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Getränke und Snacks sind im Eintrittspreis nicht enthalten.

Opern-, Operetten- und Musical-Freunde sollten sich dieses außergewöhnliche Konzert keinesfalls entgehen lassen.

Tickets (nummerierte Plätze) ab 18,00 € an allen bekannten Vorverkaufsstellen, z. B. Galeria Kaufhof und Touristinformation in Wiesbaden, Reiseagentur Fischer in Bad Schwalbach und Literatur Buchhandlung in Taunusstein.

Telefonische Reservierungen unter 06124/7269999 (Opera Classica Europa) oder 0180 60 50 400* (24h-Ticket-Hotline). **Online Tickets** unter <http://www.operaclassica.de/>

* 0,20 €/Anruf (inkl. USt) aus den Festnetzen. Max. 0,60 € / Anruf (inkl. USt) aus den Mobilfunknetzen.

■ BEGGE PEDER - Neues Programm

Nach zwei Jahren praktisch ausverkaufter „Mo guggle“-Tournee bringt der hessische Comedian Peter Beck mit seinem Programm „Kommer nitt sol“ haar- und zwerchfellsträubende Geschichten des von vielen liebgewonnenen, obwohl per se gar nicht so liebenswürdigen, Begge Peder auf die Bühnen der Region.

Mit den Aufführungen, die am **15. und 16. September** in der **Gemeindehalle Burg-Hohenstein (Oberdorf)** stattfinden, unterstützt er zum wiederholten Male das Wohnhaus für Behinderte in Aarbergen-Michelbach.

Der Beginn des Kartenvorverkaufs wird rechtzeitig gesondert bekanntgegeben.

■ Seminar für Führungskräfte „Tanzend führen“

Ein außergewöhnliches Seminar für Führungskräfte und Unternehmer/innen bieten Tanzkultur Vicky Legaki und Personalkultur Dieter Börgers am **Samstag, 9. Juli**, an: „Tanzend Führen“. Das praxisnahe Ganztagesseminar beginnt um 10.00 Uhr im Großen Saal der Freimaurerloge in Wiesbaden (Friedrichstraße 35) und bietet einen direkten Transfer zwischen Praxis und Theorie für die Unternehmenskultur.

„Die Teilnehmer lernen aus der Kultur des Tanzens heraus, Impulse für ihren Führungsalltag zu generieren und erleben eine innovative Herangehensweise an das Bewältigen von Führungs- und Veränderungssituationen“, erläutert Dozentin Vicky Legaki. „Damit schaffen sie neue Handlungsoptionen für ihren Verantwortungsbereich, um ausgewogen und ausgeglichen im Beruf zu agieren“, fügt Dieter Börgers an.

Inhaltsschwerpunkte sind u. a.: von der Tanzsituation zur Führungsverantwortung, von der Tanzgruppe zur Teambildung, Tanzfiguren als Brücke zum operativen Handeln, von der

Erfassung des Tanzes zur Unternehmensvision etc. „Durch den Kompetenzaufbau wird die Unternehmensführung effizienter und strukturierter, die Mitarbeiter können mehr Veränderungs-

und Innovationsfähigkeit entwickeln,“ betont Vicky Legaki.

Anmeldeschluss ist am 24. Juni, der Unkostenbeitrag beläuft sich pro Teilnehmer/in auf 449,00 € (inkl. Verpflegung), bis 10. Juni gibt es einen vergünstigten Preis von 399,00 €.

Anmeldung bei Vicky Legaki, Tel. 0172/61 25 18 8, E-Mail: vicky.legaki@gmx.de oder

bei Dieter Börgers, Tel. 0160/97 78 87 73, E-Mail: boergers@personalkultur.com.

Weitere Informationen unter: www.vicky-legaki.de oder www.personalkultur.com

» DIAKONIESTATION/KRANKENPFLEGESTATION

■ „Pflege in guten Händen“

Die Diakoniestation/Krankenpflegestation als zertifizierter Pflegedienst ist zuständig für alle 13 Ortsteile in Hohenstein und Aarbergen. Kompetente Pflegekräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Zusätzlich unterstützen wir mit qualifizierten Beratungs- und Schulungsangeboten pflegende Angehörige und bieten vielfältige Entlastungsmöglichkeiten.

Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Das Büro in Holzhausen/Aar, Festerbachstraße 28, ist montags bis freitags von 08.00 - 13.00 Uhr besetzt.

Tel. 06120/3656, Fax: 06120/6451.

Pflegedienstleiterin Melanie Stolz freut sich auf Ihren Anruf.

E-Mail: Krankenpflege-Holzhausen@t-online.de

Besuchen Sie auch die Homepage unter:

www.Krankenpflege-Aarbergen-Hohenstein.de

■ Treff „Lebensfreude“

Qualifizierte Betreuung für Demenzkranke und andere Interessierte

- Dorfgemeinschaftshaus Hennethal
(Kindergarten)

Freitags..... von 14.30 bis 17.00 Uhr
Zwecks Anmeldung kontaktieren Sie bitte die Pflegedienstleiterin der Diakonie Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein, Frau Stolz, Tel.06120/3656 wochentags von 08.00 bis 13.00 Uhr.

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Jörg Weber bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.

» INFORMATION für unsere Leser und Inserenten

Anzeigen-Annahmeschluss

Dienstag, 9.00 Uhr (bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher)

Redaktions-Annahmeschluss beim Verlag

Montag, 11.30 Uhr (bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher)

Privat- u. Familienanzeigen nimmt entgegen:

Hohenstein: Gemeinde Hohenstein - Rathaus
Schwalbacher Straße 1, Frau Klankert, 061 20/29 48
Annahmezeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 11.30 Uhr

Sie erreichen uns Mo. - Fr. von 8⁰⁰-17⁰⁰ Uhr

Telefon-Nr. 0 26 24 / 9 11 -

| | | |
|-----------------------------------|----------|---------|
| Anzeigenannahme Familienanzeigen | Tel. 110 | Fax 115 |
| Anzeigenannahme Geschäftsanzeigen | Tel. 205 | Fax 115 |
| Redaktionelle Beiträge | Tel. 191 | |

Telefon-Nr. 0 26 24 / 9 11 -

| | | |
|-------------------------------|----------|---------|
| Annahme private Kleinanzeigen | Tel. 111 | Fax 125 |
| Rechnungserstellung | | Fax 165 |
| Zustellung | Tel. 143 | Fax 145 |

E-Mail-Adressen:

Anzeigenannahme: anzeigen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen: buchhaltung@wittich-hoehr.de
Zustellung: zustellung@wittich-hoehr.de

Postanschrift:

Verlag+Druck LINUS WITTICH KG
Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen
Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen

Ihr Ansprechpartner

für Geschäftsanzeigen u. Prospektverteilung



Gebietsverkaufsleiter

Erich Remy

01 71 / 4 96 01 77

e.remy@wittich-hoehr.de



Verkaufsinendienst

Sabine Loß

0 26 24 / 9 11 - 2 05



Moritz Enders

† 10. Mai 2016

DANKE ...

... für die tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben
... für die schönen Blumen und Zuwendungen
... für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft
... für einen Händedruck, wenn Worte fehlten
... für ein stilles Gebet.

Im Namen aller Angehörigen

Lydia Enders

mit Doris und Eberhard

Strinz-Margarethä, im Juni 2016



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Stefan Comes für die würdevolle und sehr persönliche Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Wolfgang Spies

**Ewald
Spies**

* 3.3.1932

† 14.5.2016

Holzhausen über Aar, im Juni 2016

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

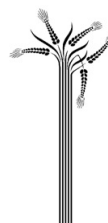
Albert Schweitzer

Ihr Helfer in schweren Stunden

**HAMM
Bestattungen**

Inh. Markus Gies

Adolfstraße 110
65307 Bad Schwalbach
Tel.: 061 24/2298



Bestattungsvermittlung

HORST BACHMANN

Hohenstein - Breithardt
Tannenstraße 36
Tel.: 061 20/5695

Immobilienwelt



VERMIETEN · MIETGESUCHE · KAUFEN · VERKAUFEN
ANZEIGE AUFGEBEN: WITTICH.DE/ANZEIGEN



IHR IMMOBILIENMAKLER VOR ORT!



Immobilienverkauf mit Servicegarantie!

Schneller Verkauf über Marktwert!

Profi-Wertermittlung inklusive!

Keine Kosten für Eigentümer!

DRINGEND GESUCHT: HÄUSER BIS 350.000 €!



Wohnimmobilien
Wiesbaden · Mainz · Hohenstein

Büro Hohenstein:

Telefon 06124 – 702 067

Eibachstraße 12 – 65329 Hohenstein (Born)

Web: waf-immobilien.de



Auf Nummer Sicher gehen

In der Regel baut man ein Haus nur einmal im Leben. Daher sind der Bauvertrag und die Verhandlungen mit einem Bauunternehmer in den meisten Fällen absolutes Neuland für den Bauherrn. Angesichts des finanziellen Volumens eines Hausbaus plagen wohl jeden Bauherrn gelegentliche Ängste und Befürchtungen: Was passiert, wenn der Bauunternehmer während des Projekts pleite geht? Was passiert, wenn die gewünschten Leistungen nicht in der vereinbarten Zeit und Qualität erbracht werden? „Wichtig ist, sich als Laie auf dem Gebiet des Hausbaus nicht zu sehr auf die Baufirma zu verlassen. So sollte man sich zum Beispiel niemals

auf eine rein mündliche Absprache einlassen“, rät Florian Haas, Finanzexperte und Vorstand der Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende. Zum anderen sei es bei der schriftlichen Abfassung einer Abmachung äußerst wichtig, sehr genau zu sein. „Schon ein falsches oder mehrdeutiges Wort kann kostspielige Folgen für den Bauherrn haben“, so Haas. Wer sich mit der Präzision eines Vertrags überfordert fühle oder sich nicht in der Lage sehe, gezielt nicht in der Lage sehe, gezielt nicht zu formulieren, der solle in jedem Fall einen Anwalt hinzuziehen. Mehr Tipps für angehende Bauherren gibt es beispielsweise unter www.finanzierungsschutz.de.

djd

Investitionen bei Immobilien 2015 weiter gestiegen

Auf den deutschen Immobilienmärkten sind im vergangenen Jahr 219,4 Milliarden Euro investiert worden. Das ist der höchste Wert seit Beginn der Erfassungen 1988. Gegenüber 2014 ist dies ein Anstieg um rund 24 Milliarden Euro beziehungsweise 12,3 Prozent. Zu diesem Ergebnis kommt eine Hochrechnung des Immobilienverbands IVD auf Basis des vom Bundesministerium für Finanzen erhobenen Grunderwerbsteueraufkommens. Außer im Saarland sind die Immobilienumsätze in allen Bundesländern mehr oder minder stark gestiegen. Das stärkste Umsatzwachstum hat

es in Brandenburg (+35,97 Prozent auf 4,87 Milliarden Euro), in Hamburg (+33,04 Prozent auf 10,64 Milliarden Euro) und in Schleswig-Holstein (+27,18 Prozent auf 8,38 Milliarden Euro) gegeben. Wie in den Jahren zuvor wurden auch 2015 mit 44,87 Milliarden Euro die höchsten Umsätze in Bayern erzielt. Im Vorjahresvergleich sind die Umsätze noch einmal um 10,19 Prozent angestiegen. An zweiter Stelle folgt Nordrhein-Westfalen mit 38,99 Milliarden Euro. Auf Platz drei liegt Baden-Württemberg mit einem Umsatz von 32,09 Milliarden Euro – ein Plus von 18,07 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Immobilie ins rechte Licht gerückt

Auch und gerade für den Immobilienverkauf gilt: Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance. Aus diesem Grund setzen immer mehr Eigentümer auf ein professionelles Home Staging. Doch was ist Home Staging? In Wikipedia findet sich dazu folgende Information: „Home Staging wird das professionelle Adaptieren von Räumen einer Immobilie oder kompletten Immobilien zur Verkaufsförderung genannt. Diese Adaptation umfasst den gezielten Einsatz von Möbeln, Farbe, Licht, Wand- und Fußbodengestaltung.“ [...].

Beim Home Staging wird die zu verkaufende Immobilie also in Form gebracht, umgestaltet und aufgehübscht, um sie Interessenten von der besten Seite zu präsentieren. Die Räume werden in Szene gesetzt. Home Staging stammt ursprünglich aus den USA. Seit einigen Jahren befassen sich auch in Deutschland mit dem „Aufpeppen“. In Deutschland gibt es seit 2010 mit der Gesellschaft für Home Staging und Redesign (DGHR e.V.) einen eigenen Berufsverband für Home Staging Dienstleister.

KAUFEN · VERKAUFEN · VERMIETUNG · MIETGESUCHE

ANZEIGE AUFGEBEN: WITTICH.DE/ANZEIGEN

Rini's Brautmoden

Jedes neue
Brautkleid

€ 498,-

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30 · 56170 Bendorf/Sayn

www.rinis-brautmoden.com



GETRÄNKE „Kompetenz in Getränken“ **Karl Eierle**

Holen Sie sich unseren Getränkeabholmarkt einfach ins Haus!

Besuchen Sie unter www.getraenke-eierle/shop.de unseren „Getränke Garten“ und stellen Sie aus 300 Artikeln Ihre persönliche Bestellung zusammen. Wir liefern Ihnen im Rahmen unseres Tourenplanes oder nach Vereinbarung Ihren Warenkorb in Haus, Wohnung, Büro oder Praxis.

Planen Sie ein Gartenfest oder hat Ihr Verein ein Jubiläum zu feiern? Auch hier sind wir der richtige Ansprechpartner. Sprechen Sie uns an.

Karl Eierle GmbH Getränkefachgroßhandel
Bahnhofstr. 40 a, 65307 Bad Schwalbach, Tel.: 06124 - 70050

Rini's Brautmoden



Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

www.rinis-brautmoden.com

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Einfach schnell mal weg in den Schwarzwald ...

„Die kleine Auszeit“

Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein
1x Obststeller

2 Nächte p.P. ab **159,-€**

3 Nächte p.P. ab **199,-€**

Schwarzwaldversucherte

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Übernachtungen mit HP

4 Nächte p.P. ab **219,-€**

5 Nächte p.P. ab **272,-€**



Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

AUTOSERVICE HOHENSTEIN

KRAFTFAHRZEUG-MEISTERBETRIEB

Reparaturen aller Marken Unfall- und Technikgutachten

Unfall-Instandsetzung

Jede Woche TÜV / AU im Haus

AMB

Martin Buhl • Heimannstr. 1a • 65329 Hohenstein-Steckenroth
→→Telefon: 0 61 28 / 4 20 43 • Mobil: 0175 / 9 83 58 26←←

» FAMILIENANZEIGEN

Danke, es war wunderbar!

Für alle erwiesenen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer **Goldenen Hochzeit** möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Gratulanten ganz herzlich bedanken. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Jürgen Noack für den Dankgottesdienst.

Rita und Günter Klöppel

Hohenstein, im Mai 2016




WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN

Es ist ein lobenswerter Brauch, wer was bekommt, bedankt sich auch.
(Wilhelm Busch)

Über die Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich meines **80. Geburtstages** am 22.05.2016 durch die Gemeinde Hohenstein, die Ev. Kirchengemeinde, die Nachbarn und Bekannten habe ich mich sehr gefreut und bedanke mich herzlich.

Else Dörrbaum

Breithardt, im Juni 2016



Zu jeder Zeit selbst gestalten!



Anzeigen ONLINE BUCHEN:
wittich.de/familienanzeigen

VERLAG WITTICH

Stellenmarkt


AKTUELL

 ANZEIGE AUFGEBEN:
 WITTICH.DE/ANZEIGEN


Beruflicher Wiedereinstieg nach der Arbeitspause mit Zeitarbeit

Einer Umfrage unter deutschen Arbeitnehmern zufolge würden mehr als 50 Prozent der Befragten bei der Arbeitssuche auch auf Personaldienstleister zurückgreifen.

Knapp 85 Prozent können sich zumindest vorstellen, über die Zeitarbeit wieder in den Job zurückzufinden, rund 63 Prozent der Arbeitnehmer betrachten die Zeitarbeit als eine Chance für eine Übernahme in eine Direktanstellung bei einem Kundenunternehmen. Somit hat sich

die Wahrnehmung der Personaldienstleistungsbranche auch auf Arbeitnehmerseite in den vergangenen Jahren deutlich gewandelt. „Die Bewerber haben inzwischen gemerkt, dass Personaldienstleistung mehr ist als Zeitarbeit“, erklärt Petra Timm, Director Communications bei Randstad. Die beruflichen Perspektiven, so Timm, würden von klassischer Arbeitnehmerüberlassung bis zum Beispiel zur Vermittlung in eine Direktanstellung reichen.

RatgeberZentrale

STELLEN SUCHEN & FINDEN



Sicher dir jetzt schon deinen Ferienjob!

Wir suchen für die anstehenden Ferienwochen 2016 Schüler, die sich gerne mit der Verteilung unserer Wochenzeitungen ihr Taschengeld aufbessern möchten.

Wenn du Zeit und Lust hast, dann melde dich gerne

per WhatsApp unter 01 71 / 6 47 41 25



oder per E-Mail an: vertrieb@wittich-hoehr.de

Nähere Infos: www.zusteller.wittich-hoehr.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
 56203 Höhr-Grenzhausen, Rheinstraße 41
 Telefon 02624/911-148



Haus Felicia in Heidenrod

Alten- und Pflegeheim GmbH –

Hier bin ich Mensch – hier darf ich es sein

Zurzeit befindet sich unsere Einrichtung in einer Umstrukturierungsphase und dafür werden weitere Mitarbeiter zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.

Unsere zentrale Aufgabe ist die Pflege alter, schwerstkranker und behinderter Menschen. Wir ermöglichen unseren Bewohnern trotz Krankheit und Pflegebedürftigkeit ein menschenwürdiges Dasein mit hoher Lebensqualität. Getreu unserem Motto: Mensch sein – Mensch bleiben! Wenn Sie sich mit unseren hohen Ansprüchen an die Pflege unter Beibehaltung der Individualität identifizieren können, dann freuen wir uns auf Sie.

Deshalb suchen wir ab sofort oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Examierte Dauernachtwache (Altenpfleger/in; Krankenschwester/ Krankenpfleger)**
- **Wohnbereichsleitung (m/w)**
- **Pflegefachkräfte (m/w)**
- **Pflegehilfskräfte (m/w)**
- **Küchen-/Hauswirtschaftshilfen (m/w) mit Erfahrungen in der Gemeinschaftsverpflegung**
- **Aushilfen in allen Bereichen auf 450-€-Basis (m/w)**

Wir bieten:

- Ein freundliches, kollegiales Betriebsklima
- Eine Vergütung nach Haustarif
- Die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Aus-, Fort- und Weiterbildungen
- Ihre persönliche Weiterentwicklung bis hin zur Führungsposition ist möglich

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an info@haus-felicia.de oder schriftlich an folgende Adresse:

Haus Felicia Alten- und Pflegeheim GmbH
 Panoramastr. 15, 65321 Heidenrod OT Grebenroth



Mensch sein – Mensch bleiben



Ihr Familienbetrieb seit 1986

Wir suchen Sie!

Kundendiensttechniker m/w



Unser Team sucht Verstärkung!

Wir bieten:

- **regelmäßige Weiterbildung**
- **leistungsgerechte Bezahlung**
- **gutes Betriebsklima**
- **uvm.**

Die genaue Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Website.

www.gehrke-gmbh.de - 06430 - 911 810

HIER IST EINE STELLE FREI.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt aktuell.



- Anzeige -

BAUEN

WOHNEN

LEBEN



Reutzel

BEDACHUNGEN

Wir steigen für Sie aufs Dach!

Mario Reutzel
Dachdeckermeister

Nassgewann 7
65329 Hohenstein-Steckenroth
Tel. 061 28 / 48 70 88
mobil: 0 176 / 7008 5778
reutzel-bedachungen@web.de

Steildach – Flachdach – Spenglerarbeiten – Dachbegrünungen – Fassadenverkleidung
Abdichtungen – Terrassen- und Balkonsanierungen – Dachfensterbau – Dachrinnenreinigung

Bodenheimer Gerüstbau GmbH

– Ausbildungsbetrieb –

**Ihr zuverlässiger Partner
im Untertaunus**

Telefon (061 20) 97 25 00
www.geruestbau-bodenheimer.de

Geben Sie Einbrechern keine Chance!



Schöner als Wohnen

Für alle, die das Besondere für Ihr Zuhause suchen.

Wir sind der Profi für:

- Fensterdekorationen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Gardinenwaschservice
- Polsterarbeiten



teta raumdekor
Annette Winter

Qualität ist die intelligente Form des Sparens!

Kleiststr. 8 | 65232 Taunusstein
Telefon: +49 6128 926920
www.teta-raumdekor.de

Wie oft kommt der Schornsteinfeger?

Jeder Hausbesitzer kennt das: Jährlich kommt der Schornsteinfeger und überprüft die Abgaswerte der Heizung. In der 1. BImSchV wurden die Messintervalle nun gelockert. Ausschlaggebend für die Abstände der Termine ist seit 2010 das Alter der Anlage. Gas- und Ölheizkessel, die älter als 12 Jahre sind, werden jetzt alle zwei Jahre, jüngere alle drei Jahre geprüft. Brennwertgeräte werden nach der Erstmessung gar nicht mehr kontrolliert. Die Ergebnisse der Messung durch den Bezirksschornsteinfeger geben Hinweise darauf, ob eine Anlage effizient und umweltschonend arbeitet. Sind die Werte sehr hoch oder werden sogar die gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte überschritten, sollte über eine Modernisierung nachgedacht werden. Die Frage, ob diese sich wirklich lohnt, wird in der individuellen, kostenlosen Heizkessel-Analyse des Modernisierungs-Kompass (www.bau-web.de) kompetent beantwortet. Unabhängige Experten der Arbeitsgemeinschaft Wohnbau-Modernisierung ermitteln aufgrund von wenigen Angaben in einem Frage-

bogen zum Ist-Zustand den Jahresnutzungsgrad des Heizkessels. Die Abgaswerte werden mit den neuen Vorgaben der Heizanlagenverordnung verglichen und bewertet. Außerdem werden mögliche Energieeinsparungen und die daraus resultierende Umweltentlastung ermittelt. Auch Produkte zur sinnvollen Modernisierung werden vorgestellt. Die Informationen sind bewusst so aufbereitet, dass sie von interessierten Laien leicht verstanden werden.

Wer sich für weitere Sanierungs- oder Umbaumaßnahmen interessiert, der bekommt im Modernisierungs-Kompass auch kompetente Unterstützung zu den Bereichen Warmwasser, Elektro-Technik, Dach, Wände, Fenster, Haustür, Erdgeschoss-Fußboden, staatliche Förderung, Finanzierung und Vorsorge.

Weitere Informationen und die Unterlagen können unter dem Stichwort „Kompass“ angefordert werden bei der Arbeitsgemeinschaft Wohnbau-Modernisierung im EN-OP-Institut, Bahnhofstr. 44, 74254 Offenau, Tel.: 07136 / 33 22, Fax: 07136 / 85 45 oder unter www.bau-web.de. HLC



Foto: EN-OP-INSTITUT / HLC

HANS M. KRAUS

**SANITÄR
HEIZUNG
KUNDENDIENST**



Inh. Michael Stroh

Am Wiesenhof 5 · 65329 Hohenstein-Breithardt
Tel. 06120/903109 · Fax 06120/903208 · Mobil 0171/3606906
info@sanitaer-heizung-kraus.de

daHeim zu Hause

-Anzeige-

Rauchmelder retten Leben

Immer mehr Bundesländer schreiben in ihren Landesbauordnungen die Installation von Rauchmeldern vor, meist in den Schlaf- und Kinderzimmern. Wer einen Bauvertrag unterzeichnet, der sollte vorab unbedingt klären, ob der in seinem Bundesland eventuell vorgeschriebene Rauchmelder auch Bestandteil des Leistungsverzeichnisses ist. Staatliche Förderung für besseren Einbruchschutz
Mechanischer Schutz an Türen und Fenstern, Alarmanlagen, Türspione oder Gegensprech-

anlagen: Wer den häuslichen Einbruchschutz verbessern will, kann im Rahmen der KfW-Programme 159 oder 455 günstige Kredite oder Zuschüsse in Anspruch nehmen. Die Förderung muss vor Beginn einer Umbaumaßnahme beantragt werden. Ob die Planung zu den Förderkonditionen passt, kann zum Beispiel ein Bauherrenberater des Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB) in einem Beratungsgespräch überprüfen. Unter www.bsb-ev.de gibt es mehr Infos und Berateradressen. *djd*



BAU & MÖBEL SCHREINEREI

Steffen Wüchner
Meisterbetrieb

Lindenstraße 5 · 65329 Hohenstein
Tel.: 061 20/97 24 15 · Fax: 061 20/92 65 82
Mobil: 01 60/28 68 973
schreinerei-wuechner@t-online.de

Gelegenheit macht Diebe

Die Zahl der Einbrüche steigt in Deutschland seit Jahren kontinuierlich an, mittlerweile verzeichnet die Polizei im statistischen Durchschnitt bundesweit alle drei Minuten einen entsprechenden Versuch. So alarmierend die Zahlen, so durchschaubar sind die Täter: Über immer dieselben Wege verschaffen sie sich Zutritt. Bei vier von fünf Einbrüchen hebeln die Täter ein Fenster oder eine Fenstertür an Terrasse oder Balkon auf. Gut fünf Prozent der Täter schlagen die Scheibe ein kleines Stück ein, um den Griff zu betätigen und das Fenster zu entriegeln. Wirksame mechanische Sicherungen an diesen neuralgischen Punkten könnten somit viele Einbrüche verhindern. Eine Haustür gemäß Widerstandsklasse RC2 beispielsweise hält den Einbruchversuchen eines Täters mit einem Schraubendreher oder Keil über mindestens drei Minuten stand. Für einen Einbrecher oftmals eine abschreckend lange Zeit — kommt er nicht in weniger als einer Minute zum Ziel, sucht er meist schnell das Weite. Einige

Hersteller statten die Eingangstüren allerdings nicht nur mit Sicherungselementen aus — sie können den Schutz auch noch durch moderne Zutrittskontrollsysteme erhöhen: Der Zugang zum Gebäude wird sicher und komfortabel z. B. über eine Code-Tastatur oder über den eigenen Fingerabdruck ermöglicht. Bei Fenstern kommt es ebenfalls auf eine passende Widerstandsklasse an. So bieten etwa die Fenster desselben Herstellers mit ihrem innen liegenden Beschlag einen hohen Basisschutz, der mit zusätzlichen Sicherheitsverriegelungen bis zur Widerstandsklasse RC3 gesteigert werden kann. Abschließbare Griffe sowie automatische Lösungen, die eine Überwachung mit Rückmeldefunktion für das Schließen der Fenster beim Verlassen des Hauses bieten, runden das Angebot ab. Und das ohne Abstriche in Sachen Ästhetik: Bauherren können sich zwischen Fenstern aus Aluminium oder Kunststoff entscheiden. Weitere Informationen unter www.schueco.de/sicherheitshinweis. *djd*

Gerd Poths Schmiede - Metallbau

Auszug aus meinem Produktionsprogramm:
Geländer · Gitter · Tore · Fenstergitter
Überdachungen · Vordächer · Zäune Garagentore
Torautomation · Feuerschutztüren · AL-Türen

Kirchgasse 5a · 65329 Steckenroth · Tel.: 0 61 28 / 4 20 74
Fax: 0 61 28 / 4 83 17 · Mobil: 0173 / 8 36 40 99

Marko Dazer

Malermaler



Innenputz
 Trockenbau
 Malerarbeiten

Außenputz
 Vollwärmeschutz
 Sanierungen

Aubachstraße 21
65329 Hohenstein

Tel.: 061 20-906345
Fax: 061 20-906347
Mobil: 0170-2920239

E-Mail: markodazer@t-online.de

holzwerkstaette-
goebel.de

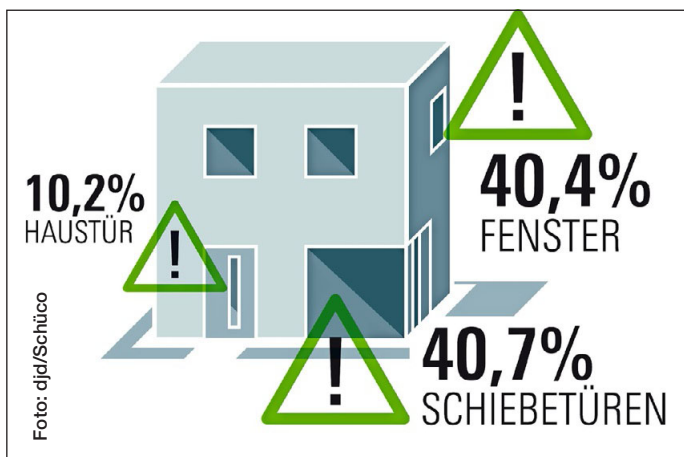


**Holzwerkstätte
weru**
Fenster und Türen fürs Leben

Peter Göbel
Schreinermeister



65232 Taunusstein ■ 65321 Heidenrod ■ Tel 061 20 / 73 86



Meisterbetrieb
Patrick Gottlieb
Staatl. anerkannter Fachleiter
für Dach-, Wand- und
Abdichtungstechnik

Alles Gute
kommt
von oben!



GOTTLIEB BEDACHUNG
GmbH
IHR HAUS UNTER DACH UND FACH

Büroanschrift: Am Roten Berg 1 · 65329 Hohenstein
Lageranschrift: Verbindungsweg 6 · 65329 Hohenstein
Telefon 06120-906969 · Telefax 06120-906970 · Mobil 0175-5244846
info@gottliebbedachung.de www.gottliebbedachung.de



Hohenstein · Gartenfeldstraße 35 · Telefon (06120) 9 06 40

TIPP DER WOCHE vom 13. - 18. Juni

| | |
|--------------------|--------------------|
| Grillsteaks | 100g 1,10 € |
| feine Bratwurst | 100g 0,90 € |
| gekochter Schinken | 100g 1,60 € |
| griechischer Salat | 100g 1,60 € |



Wiesbadener Juristenband

19. Juni ab 11 Uhr

Hotel Hofgut Georgenthal GmbH & Co. KG, Georgenthal 1, 65329 Hohenstein, 06128 943-0, info@hofgut-georgenthal.de, www.hofgut-georgenthal.de

Hofgut Georgenthal
Hotel | Golf | Spa | Restaurant
Ursula Hübner

FERIENHÄUSER UND FERIENWOHNUNGEN

AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

» WWW.FERIENKONTOR-MV.DE



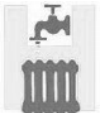
HAUS
ab 60 € pro Tag
WOHNUNG
ab 50 € pro Tag
* Pro Wohninheit (2-6 Personen)



Telefon: 01 78 / 531 95 13 | 03 99 31 / 54 36 79 | info@ferienkontor-mv.de

RAINER PETRI

Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister
Gas- u. Wasserinstallationsmeister



Pferdegasse 2
65329 Hohenstein-Holzhausen
Tel. 0 61 20/91 00 15
Fax 0 61 20/91 00 16

www.rainerpetri.de

Fahrdienst Köhler

06120/1066



- Krankenfahrten (alle Kassen)
 - Flughafenstransfer zum Pauschalpreis
 - sonstige Personenbeförderung aller Art
- info@fahrdienst-koehler.de

localbook.de Das lokale Nachrichten-Portal von LINUS WITTICH.

Kopterflüge (Drohne)

durch erfahrenen Piloten, mit allen erforderlichen Genehmigungen



Luftaufnahmen: Fotos und Videos von:

- Gebäuden • Grundstücken • ganzen Ortschaften
 - Festlichkeiten, etc.
- Kontrollflüge:**
- Dächer • Schornsteine • Antennen • Felsen usw.

Gerade Fotos und/oder Videos aus verschiedenen Höhen und Perspektiven sind eine richtig schöne Geschenkidee!

PPP Gebäudemanagement UG

Heinestraße 8 • 65597 Hünfelden
Tel. 01 71 - 1 71 07 02 • ppp-beratung@gmx.de

Mini Cooper S Cabrio zu verkaufen!



EZ 9/2011, 13.500 km, 135 kW/184 PS, Euro 4, TÜV 6/2018, 1. Hand, Scheckheft, unfallfrei, Vollleder schwarz, Klimaautomatik, Sitzhzg., Harman/Kardon-HiFi und viele weitere Extras.

22.500,- €

☎ 0171/3114259